

Kann man fürs Referendariat Bürgergeld beantragen?

Beitrag von „Seph“ vom 20. November 2023 14:45

[Zitat von americandream](#)

Hier vergessen einige auch, dass man die 1500 Euro ja nicht direkt als netto raus hat.

Hier ist bereits mehrfach beschrieben worden, dass das durchaus so ist. Darauf scheinst du leider nicht eingehen zu wollen. Und ja, es gibt sicher Gegenden, in denen die Wohnung sehr teuer werden kann. Ob das ausreicht, um (aufstockend) Leistungen zu beziehen, kann hier niemand seriös ohne genaue Kenntnis der finanziellen Umstände beurteilen. Im Regelfall sollte das aber bei der Anwärterbesoldung nicht notwendig sein.

Was aber genauso gilt und schon von einigen hier geschrieben wurde: Das Nichtvorhandensein von Rücklagen ist mit Sicherheit auch aktuell kein zwingender Grund, das Referendariat noch nicht anzutreten und nach hinten aufzuschieben. Die damit verbundenen Einbußen im Lebens Einkommen dürften deutlich höher ausfallen, als bei möglichst zügigem Absolvieren dieses Ausbildungsabschnitts.